

Was macht mich überfließend ? – Impuls zum Sonntag

Der Apostel Paulus schreibt im ersten Brief an die Korinther (12,4-11):

Schwestern und Brüder!

Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist.

Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn.

Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur den einen Gott: Er bewirkt alles in allen.

Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt.

Dem einen wird vom Geist die Gabe geschenkt, Weisheit mitzuteilen, dem andern durch den

gleichen Geist die Gabe, Erkenntnis zu vermitteln,

dem dritten im gleichen Geist Glaubenskraft,

einem andern - immer in dem einen Geist - die Gabe, Krankheiten zu heilen,

einem andern Wunderkräfte, einem andern prophetisches Reden, einem andern die Fähig-

keit, die Geister zu unterscheiden, wieder einem andern verschiedene Arten von Zungenrede,

einem andern schließlich die Gabe, sie zu deuten.

Das alles bewirkt ein und derselbe Geist;

einem jeden teilt er seine besondere Gabe zu, wie er will.

Neben dieser Lesung aus dem 1. Korintherbrief hören wir im Gottesdienst an diesem Sonntag auch noch die Erzählung aus dem Johannes-evangelium von der Hochzeit zu Kana (Joh 2,1-11): Jesus ist als Gast eingeladen; als der Wein ausgeht, verwandelt er Wasser, das in 6 Krügen bereit steht zu Wein und hilft den Eventmanagern so aus der Patsche.

In welchem Zusammenhang steht das zur Lesung aus dem Korintherbrief?

Wir würden das Weinwunder zu Kana zu oberflächlich deuten, wenn wir es als Hokuspokus Jesu ansehen, der damit die Leute einfach nur für sich begeistern will.

Wasser ist eh schon lebenswichtig – aber **über-lebenswichtig ist ein MEHR**, das der Mensch nicht selbst herstellen, planen oder rationieren kann, sondern das nur in der unerschöpflichen Liebe Gottes erwartet werden kann – dafür steht der Wein.

Zunächst sind wir selber vielleicht wie steinerne Krüge, die angefüllt sind mit allen lebensnotwendigen Dingen zur Bewältigung des Alltags. Wir strecken uns aber doch nach mehr aus, als nur die Termine abzuhaken, Corona-Regeln zu beachten oder Geld zu horten und auszugeben. **Was aber macht uns überfließend und ausschenkend für Andere?**

Es ist der eine Geist Gottes, der einem jeden besondere Gaben mitgegeben hat, die er stärkt und zur Entfaltung bringt – aber immer im Dienst für die Einheit.

Sie werden sicher unter den Gaben, die Paulus nennt, oder darüber hinaus, **Ihre** Gabe entdecken, die der Geist Gottes in **Sie** gelegt hat. Es lohnt sich nachzuforschen, damit aus dem bloßen Event ein MEHR wird.

Ludwig Sperrer, Pfarrer

Corona-Regelungen bei Gottesdiensten

- Wir verfahren **nicht** nach der 2- oder 3-G-Regel – **deshalb: Abstand halten !!**
- **Eingangsregelung:** Samstag-Vorabend durch Seitenportale, sonntags und bei den Festgottesdiensten durch Hauptportal
- **Maskentragpflicht (FFP-2)** ab Betreten der Kirche während der gesamten Dauer des Gottesdienstes; **Gemeindegeseang** ist erlaubt
- **Sitzplätze** für Hausgemeinschaften in den Reihen **mit grünen Schildern.**
- **Auf die Anweisungen der Ordner ist zu achten. Danke!**

Samstag, 15.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

Kirche	17.45	Rosenkranz
Kirche	18.30	Vorabendmesse

Sonntag, 16.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lesung: Jes 62,1-5; 2. Lesung: 1 Kor 12,4-11; Evangelium: Joh 2,1-11

Kirche	9.30	Pfarrgottesdienst mit Erwachsenenfirmung von Massimiliano Pugliese u. Monica d'Angelo
--------	------	---

St. Barbara	11.00	Hl. Messe
-------------	-------	-----------

Die **Opening-Gottesdienste zur Firmvorbereitung** finden um 17 & 18.30 Uhr in **St. Clemens, Renatastraße 7**, statt.

Dienstag, 18.01. Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

Kirche	8.00	Requiem f. Walburga Zach (+ 25.11.2021)
--------	------	---

Donnerstag, 20.01. Hl. Fabian, Papst, Märtyrer u. hl. Sebastian, Märtyrer

Kirche	18.00	Rosenkranz
--------	-------	------------

Kirche	18.30	Hl. Messe
--------	-------	-----------

Freitag, 21.01. Hl. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer

Kirche	8.00	Hl. Messe
--------	------	-----------

St. Barbara	17.00	Friedens- und Versöhnungsgebet
-------------	-------	--------------------------------

Samstag, 22.01. Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer u. hl. Vinzenz Pallotti

Kirche	17.45	Rosenkranz
--------	-------	------------

Kirche	18.30	Vorabendmesse
--------	-------	---------------

Sonntag, 23.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lsg.: Neh 8,2-4a.5-6.8-10; 2. Lsg.: 1 Kor 12,12-31a; Evangelium: Lk 1,1-4; 4,14-21

Kirche	9.30	Pfarrgottesdienst
--------	------	-------------------

St. Barbara	11.00	Hl. Messe
-------------	-------	-----------

Kirche	14.00	Gottesdienst zum Taufelterntreffen
--------	-------	------------------------------------

**Bei Zusammenkünften im Pfarrheim gilt: „2-G“! (Nachweispflicht!);
Ausnahmen gelten für Kinder und Schüler. In jedem Fall gelten die
jeweils aktuell vorgesehenen staatlichen Verordnungen.**

Di	20.00	PGR-Sitzung, Online
Do	10.00	Vortrag mit Diskussion, Msgr. Boeck: „Keine Zukunft der Kirche – ohne die Weihe von Frauen?“, Pfarrsaal
Do	17.45	Englischkurs, Bücherei-Nebenzimmer
Do	19.15	Glaubensforum, Pauluszimmer
Fr	15.00	Anonyme Alkoholiker, Pauluszimmer

Die Leiterin des Taizé-Gebetes, Andrea Uhl, wird in der Fastenzeit ein **Tai-
zé-Wochenende** (1.-3.4.) auf der Fraueninsel anbieten: **„Zur Quelle ge-
hen“**. Auf der Homepage der Erzdiözese www.spiritualitaet-leben.de er-
fahren Sie mehr darüber und können sich anmelden. Außerdem gibt es dort
eine ganze Bandbreite an weiteren interessanten spirituellen Angeboten.

Wanderprediger unterwegs: Am **22./23. Jan.** wird es einen Tausch der
Neuhauser Seelsorger geben. In St. Clemens wird Pfr. Steinke aus St. Lau-
rentius predigen. In St. Vinzenz wird Pfr. Sperrer die Gottesdienste zeleb-
rieren u. GRin Ulrike Saam predigen. Pfr. Lechner aus dem PV Vinzenz-
Clemens wird in St. Benno sein. P. Bruno und PR Ulrich Wandner aus St.
Theresia tauschen mit Msgr Boeck und PR Konstantin Bischoff aus Herz
Jesu. Erleben Sie mit „fremden“ Kollegen neue Gedanken oder mit uns ge-
wohnten Gesichtern die „fremde“ Kirche: Auch Sie können sich also auf den
Weg zu den Nachbarn machen. Beachten Sie auch die Plakataushänge.

„Himmel über Neuhausen“ jetzt auch auf **„nebenan.de“**, wo sich ver-
schiedenste Leute aus der Nachbarschaft suchen und finden z.B. zum Blu-
mengießen, Babysitten, Fahrradreparieren, Spazierengehen, Werkzeug
ausleihen oder wie kürzlich zum Weihnachtstüten packen für obdachlose
Menschen, sieht man immer wieder bekannte Gesichter aus St. Benno und
auch unseren Frauenbund. Die Anmeldung dort ist datenschutzkonform
und für Privatpersonen kostenlos möglich unter <https://nebenan.de>. In die-
sem sozialen Netzwerk, das es ermöglicht, das Stadtviertel zu beleben und
Engagement vor Ort zu fördern, kann **„Himmel über Neuhausen“ künf-
tig als eigenständige Organisation** auftreten und Beiträge erstellen. Die
Plattform, bei der im Gebiet der sechs Pfarreien rund 12.000 Personen an-
gemeldet sind, kann so als **digitale Litfaßsäule, Veranstaltungskalen-
der oder Ehrenamtsbörse** dienen. Nicht zuletzt ist dies ein schönes Zei-
chen dafür, dass **Kirche auch digital mitten unter den Menschen** ist.

M. Prestel, AK-Öffentlichkeitsarbeit

**Herzlichen Dank für Ihre Gaben bei der Sternsingeraktion vom 6.-8. Januar:
3.907,10 €, wie auch zu den Kollekten am 8./9.1. (Maximilian Kolbe):**

St. Benno: € 127,07

St. Barbara: € 65,00

DANKE!!!

Öffnungszeiten des Pfarramtes in dieser Woche:

Vormittag: Mo., Di., Do. und Fr. 9–12 Uhr;

Nachmittag: Mo. & Mi. 14–16 Uhr; **Do.** 16–19 Uhr



WOCHENBLATT

PFARRGEMEINDE ST. BENNO
mit Filialkirche St. Barbara

Information - GOTTESDIENSTE - Nachrichten
vom 15.01. – 23.01.2022

Loristr. 21 80335 München Tel. 1211490 Fax 12114921

E-Mail: st-benno.muenchen@ebmuc.de

Homepages: <http://st-benno-muenchen.de>

www.himmel-ueber-neuhausen.de



Bild: Peter Weidemann
in: Pfarrbriefservice.de

2. Sonntag im Jahreskreis